

Stammdaten – Import

Artikelstammdaten

Wenn Sie eine hohe Anzahl an Artikel in die Stammdatenbank des WebClients einfügen wollen, könnte das bei der herkömmlichen Methode über die Benutzeroberfläche teilweise aufwendig sein. Deshalb ist eine CSV Schnittstelle für die einfache Eingabe und den Import dieser Daten vorgesehen.

Da die geforderte CSV Datei zwecks Mehrsprachenunterstützung im UTF-8 Format sein muss bzw. damit Sie die grundsätzliche Struktur der Datei nicht selbst erstellen müssen, ist es am einfachsten, die bestehenden Artikeldatensätze als CSV zu exportieren, dann zu ändern und wieder einzuspielen. Sollte es noch keine Artikel in der Datenbank geben, wird dabei zumindest die Überschriftenzeile exportiert.

Hinweis:



Bitte gehen Sie bei der Verwendung der CSV Schnittstelle sorgfältig vor, da sie eine Funktion zur Datenbankmanipulation ohne Benutzeroberfläche ist und daher einige dort vorhandene Prüfungen und automatische Vergabefunktionen fehlen, was bei falscher Verwendung im Extremfall zur Datenbankinkonsistenz führen könnte.

1. Export

Um die Artikelstammdaten zu exportieren, erstellen Sie im Verzeichnis „import“ eine leere Datei, die Sie `exporttableproducts.cmd` nennen. Kurz nach der Erstellung stehen die aktuellen Artikeldaten im Verzeichnis „export“ zur Verfügung.

Weil die Preise in einer davon getrennten Datenbanktabelle abgelegt sind, muss auch noch diese Tabelle exportiert werden. Dazu die Datei `exporttableprices.cmd` im „import“ Verzeichnis anlegen; danach wird die aktuelle Preistabelle exportiert.

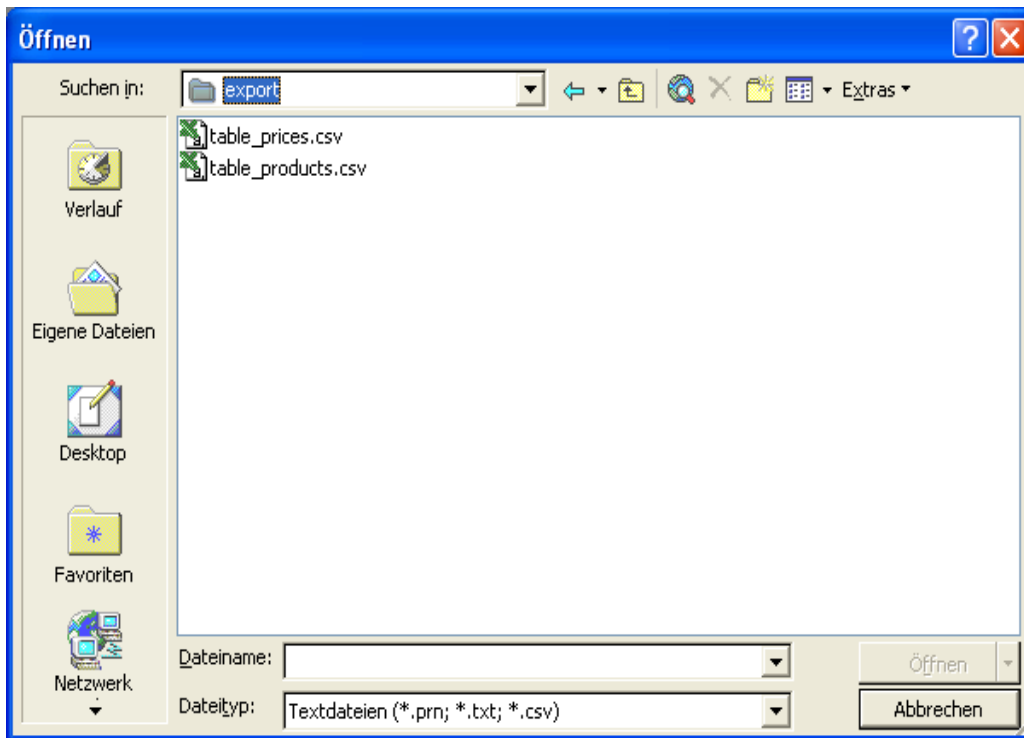
Beide Dateien (`table_products.csv` und `table_prices.csv`) stehen nun im Export Verzeichnis.

2. Sichern

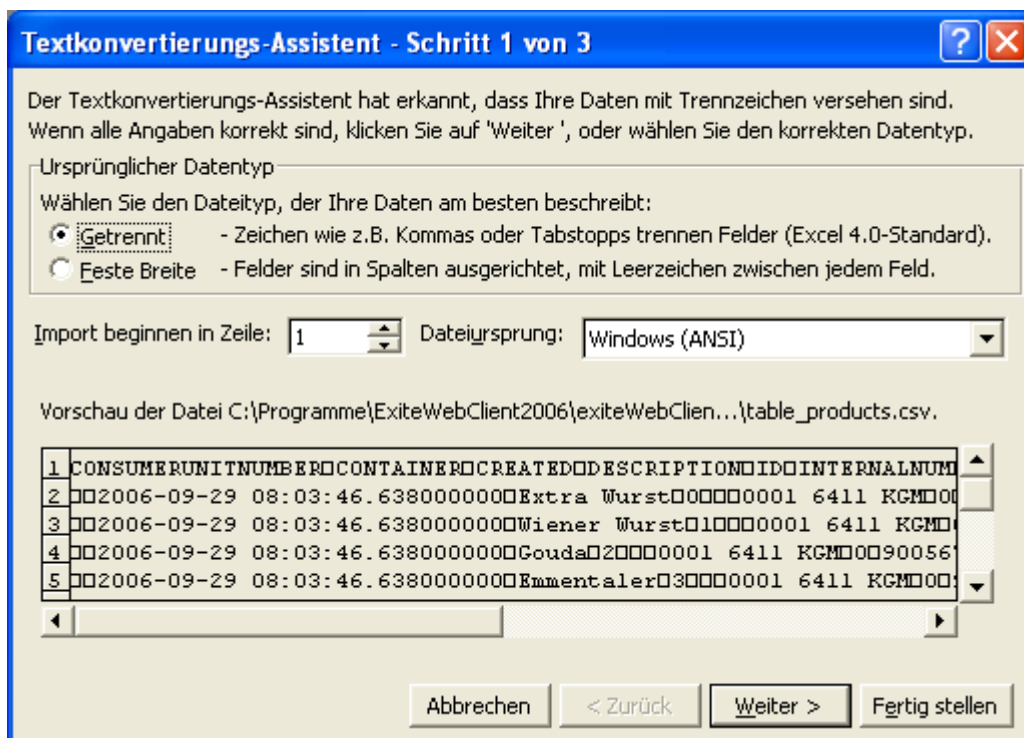
Sollte beim Ändern oder beim Import etwas schief gehen, ist es ratsam, diese beiden Dateien gleich einmal zu sichern, um die Datenbank wieder in den Ausgangszustand bringen zu können.

3a. Öffnen mit Microsoft Excel

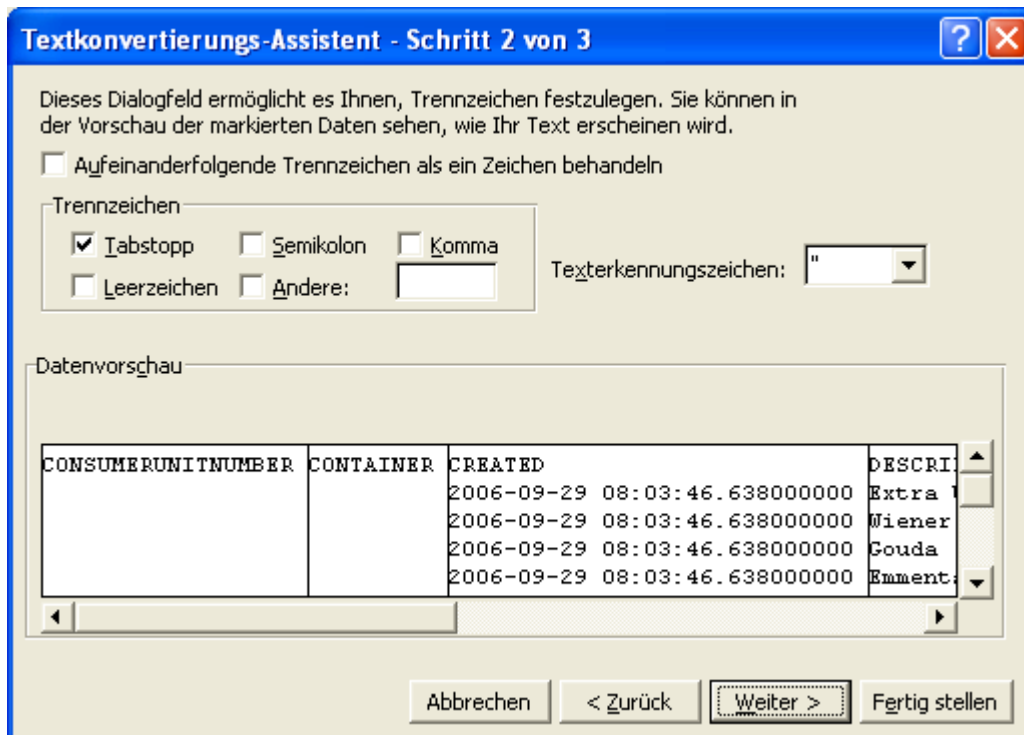
Zum öffnen der exportierten CSV Datei starten Sie Excel und wählen dann **Datei / Öffnen**. Im sich öffnenden Fenster wählen Sie als Dateityp **Textdateien (*.prn; *.txt; *.csv)** und suchen dann in Ihrem Verzeichnisbaum nach der Datei mit den Produktdatensätzen (`table_products.csv`).



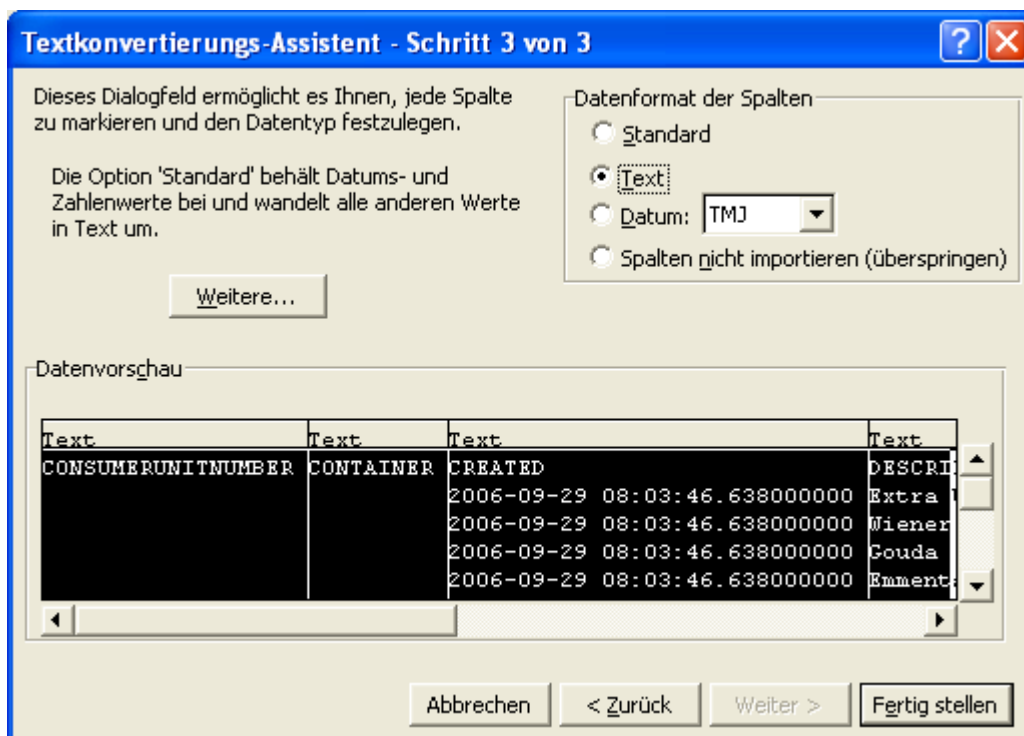
Nach dem Klicken auf **Öffnen** gelangen Sie zum Import-Dialog.



Dort wählen Sie als Datentyp **Getrennt**, der Import sollte bei Zeile **1** beginnen und der Dateiusprung sollte so belassen werden wie vorgeschlagen. Durch Klick auf **Weiter** kommen Sie zur nächste Seite des Import-Dialogs.



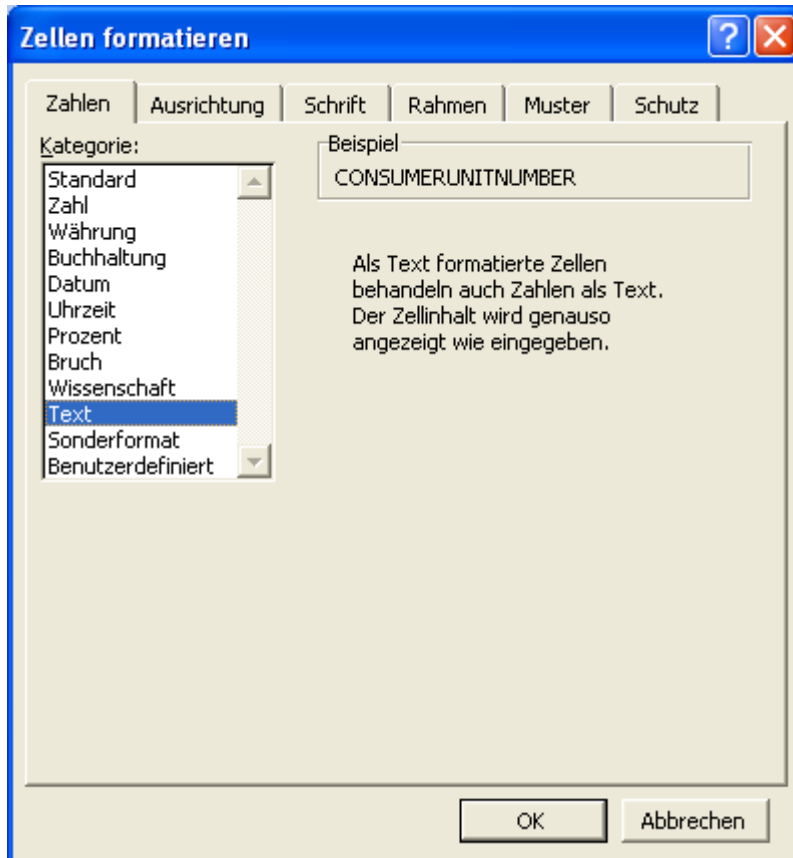
Dort ist als Trennzeichen **Tabstopp** und als Texterkennungszeichen **"** auszuwählen. Ein erneutes **Weiter** bringt Sie zur letzten Seite.



Dort markieren Sie **alle Spalten** (bitte achten Sie darauf, dass sich weiter rechts auch noch Spalten befinden können) und wählen als Datenformat **Text**. Dies ist notwendig, weil bei der Verwendung von **Standard** jene Datenfelder, die Zahlen enthalten, als numerisch behandelt werden und dadurch womöglich wichtige führende Nullen verloren gehen würden. Nach einem Klick auf **Fertig stellen** wird die CSV Datei geöffnet.

Damit die Einträge, die Sie ändern bzw. neu erstellen, ebenfalls im Textformat verarbeitet werden, müssen jetzt noch alle Felder auf Textformat umgestellt werden.

Markieren Sie dazu alle Spalten und wählen Sie dann im Menü **Format** das Untermenü **Zellen...** aus. Dort wählen Sie als Kategorie **Text** aus und bestätigen mit **OK**.



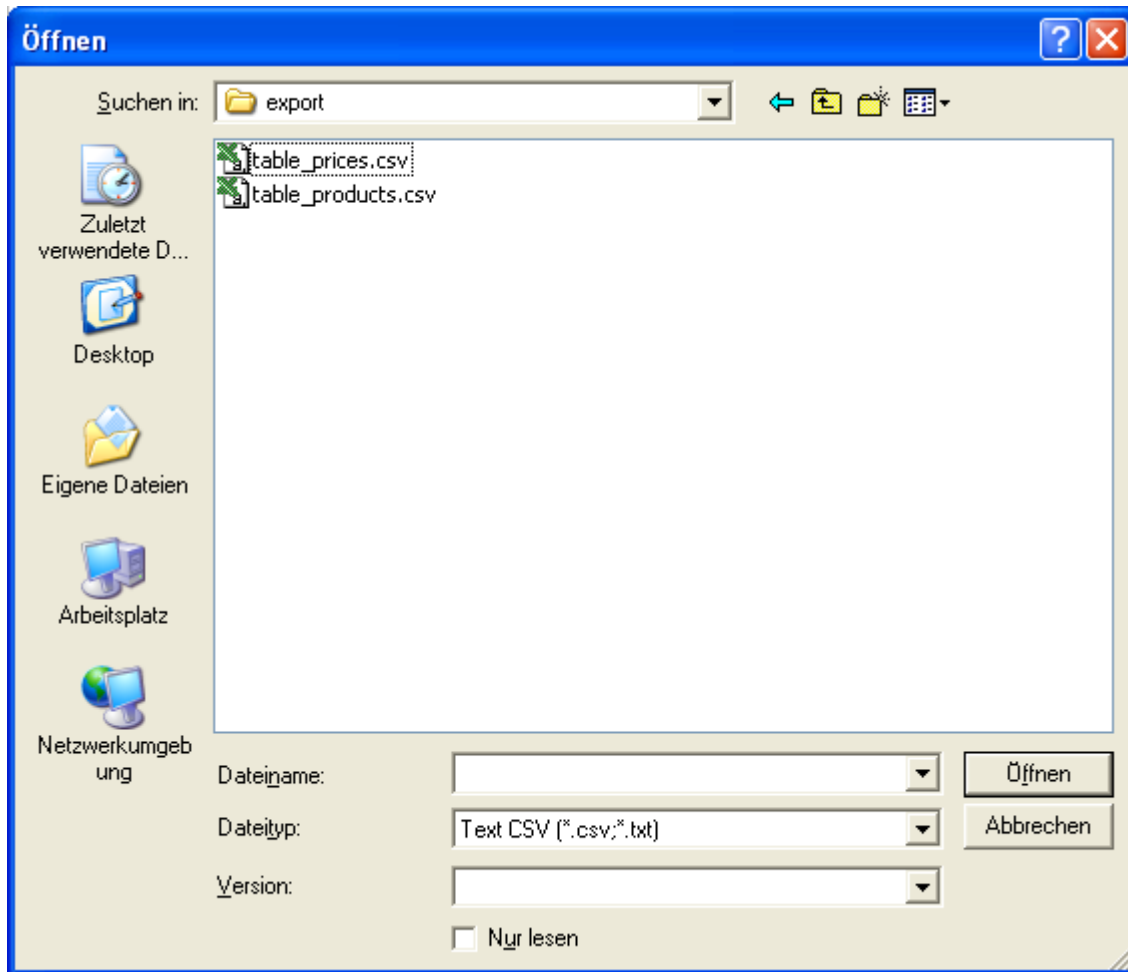
Die **kleinen grünen Dreiecke** in einigen der Felder bedeuten nichts anderes, als dass es sich um Zahlen handelt, die als Text angezeigt werden. Bitte klicken Sie nicht auf diese Dreiecke bzw. wählen Sie keine Einträge aus dem sich beim Klicken öffnenden Menü aus, da das Textformat für die Zwecke des CSV Im-/Exports unbedingt notwendig ist.

Die hier angegebene Vorgehensweise zum Öffnen kann je nach Programmversion leicht unterschiedlich sein, die wesentlichen Schritte sollten aber gleich sein.

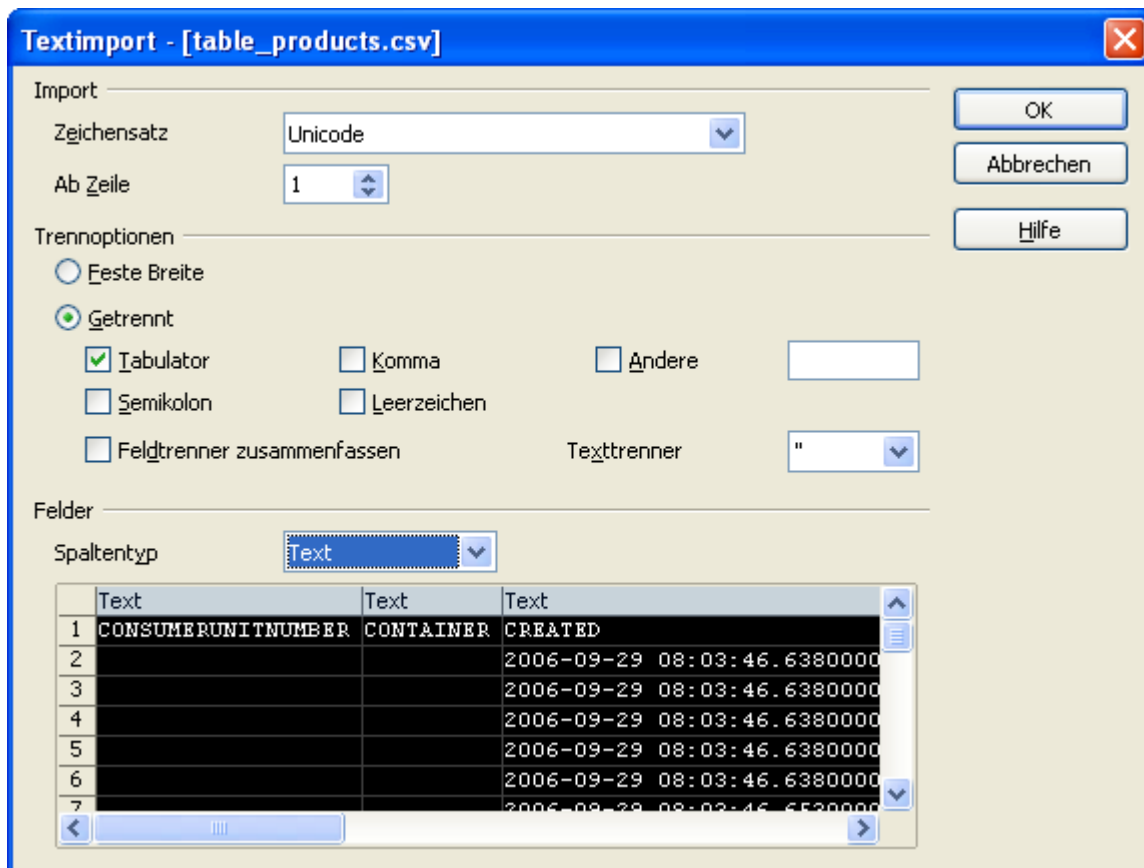
ID
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

3b. Öffnen mit Open Office Calc

Zum öffnen der exportierten CSV Datei starten Sie Calc und wählen dann **Datei / Öffnen**. Im sich öffnenden Fenster wählen Sie als Dateityp **Text CSV (*.csv; *.txt)** und suchen dann in Ihrem Verzeichnisbaum nach der Datei mit den Produktdatensätzen (**table_products.csv**).



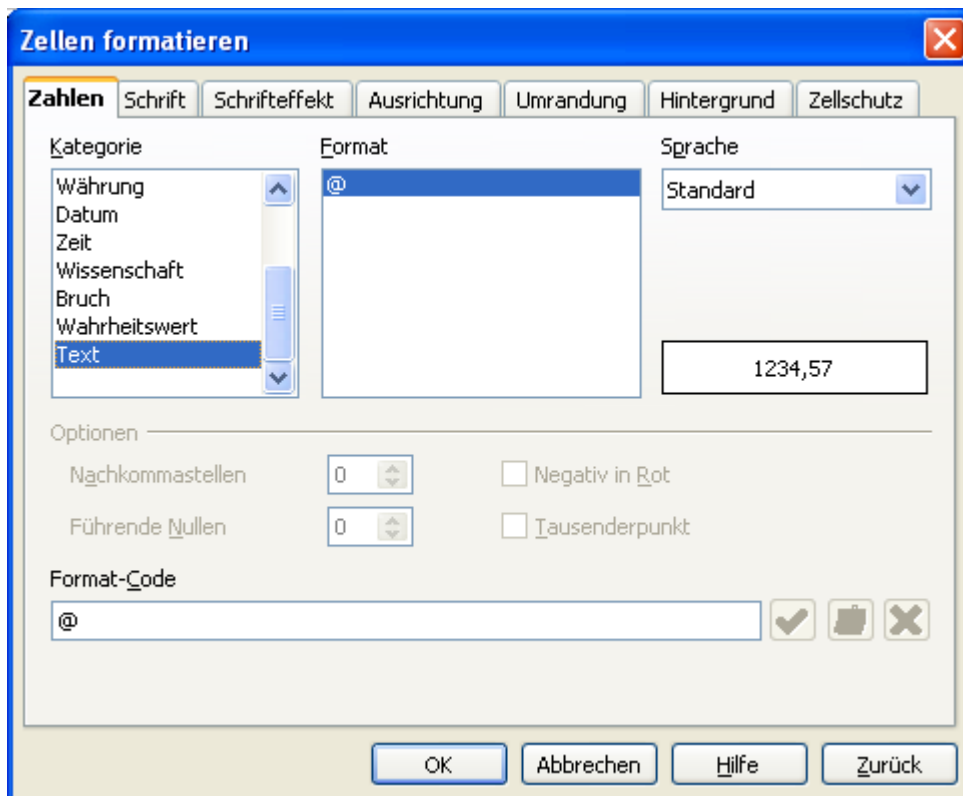
Nach dem Klicken auf **Öffnen** gelangen Sie zum Import-Dialog.



Dort belassen Sie den vorgeschlagenen Zeichensatz Unicode und wählen bei den Trennoptionen **Getrennt** und **Tabulator**. Der Texttrenner sollte " sein. Dann markieren Sie **alle Spalten** (bitte achten Sie darauf, dass sich weiter rechts auch noch Spalten befinden können) und stellen den Spaltentyp auf **Text** um. Dies ist notwendig, weil bei der Verwendung von **Standard** jene Datenfelder, die Zahlen enthalten, als numerisch behandelt werden und dadurch womöglich wichtige führende Nullen verloren gehen würden. Nach einem Klick auf **OK** wird die CSV Datei geöffnet.

Damit die Einträge, die Sie ändern bzw. neu erstellen, ebenfalls im Textformat verarbeitet werden, müssen jetzt noch alle Felder auf Textformat umgestellt werden.

Markieren Sie dazu alle Spalten und wählen Sie dann im Menü **Format** das Untermenü **Zellen...** aus. Dort wählen Sie als Kategorie **Text** aus und bestätigen mit **OK**.



Die hier angegebene Vorgehensweise zum Öffnen kann je nach Programmversion leicht unterschiedlich sein, die wesentlichen Schritte sollten aber gleich sein.

4. Ändern/Hinzufügen (Produkte)

Nun können Sie Ihre Artikel in die Tabelle eintragen.

CONSUMERUNITNUMBER	CONTAINER	CREATED	DESCRIPTION	ID
Menge Verkaufseinheiten	Gebinde	Erstellzeitpunkt	Artikelbezeichnung	fortl. Nummer
10		nichts eintragen	Schoko-Riegel	1000000

INTERNALNUMBER	ISRETURNABLEITEM	MEASUREMENTUNIT	MYCOMPANY_ID	NUMBER
Interne Artikelnr.		Preisbasis Einheit	ID Ihrer Firma	GTIN
		0001 6411 PCE	1000000	9099999300483

ID

Die Spalte **ID** enthält die Datenbank interne Eintragsnummer und muss immer eingetragen werden. Wenn noch keine Artikel vorhanden sind, beginnen Sie mit der **ID** 1000000, wenn schon Artikel vorhanden sind, vergeben Sie einfach ansteigend die weiteren Nummern.

IDs kleiner 1000000 bezeichnen die mit ausgelieferten Datensätze und sollten von Ihnen nicht verwendet werden, um Datenbank-Updates durch das WebClient Service Team einfach und sicher durchführen zu können. Wenn Sie die Demo Produkte noch nicht gelöscht haben, so werden sich noch einige Datensätze mit solchen niedrigen **IDs** finden. Setzen Sie dann einfach darunter mit der **ID** 1000000 fort.

MYCOMPANY_ID

Diese Spalte gibt an, welcher Ihrer eigenen Firmen dieses Produkt angehört und muss immer eingetragen werden. Um die **MYCOMPANY_ID** der betreffenden eigenen Firma herauszufinden, exportieren und öffnen Sie einfach die Tabelle **MYCOMPANIES**. Dazu die oben beschriebene Vorgehensweise für das Exportieren einhalten, die Datei muss in diesem Fall **exporttablemycompanies.cmd** heißen. Die **MYCOMPANY_ID** findet sich dort im Feld ID.

CONTAINER

Diese Spalte gibt an, ob es sich um ein Gebinde handelt oder nicht. Wenn es kein Gebinde ist, muss nichts eingetragen werden, wenn doch, muss **true** in dem Feld stehen.

MEASUREMENTUNIT

Hier kann die Preisbasis Einheit angegeben werden. Dazu ist es notwendig, die jeweilige Codeliste voranzustellen. Als mögliche Einträge ergeben sich dann also:

0001 6411 GRM	Gramm
0001 6411 KGM	Kilogramm
0001 6411 LTR	Liter
0001 6411 MMT	Millimeter
0001 6411 MTK	Quadratmeter
0001 6411 MTQ	Kubikmeter
0001 6411 MTR	Meter
0001 6411 PCE	Stück

Die Felder, die unbedingt befüllt werden müssen, sind **DESCRIPTION**, **ID**, **MYCOMPANY_ID** und **NUMBER**. Alle anderen Felder sind optional.

Zu achten ist darauf, dass Kommas nicht als Beistrich sondern als Punkt eingegeben werden, das sie sonst vom Import-Mechanismus nicht erkannt werden.

1	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	
	CONSUMERUNITNUMBER	CONTAINER	CREATED	DESCRIPTION	ID	INTERNALNUMBER	ISRETURNABLE	ITEM	MEASUREMENTUNIT	MYCOMPANY_ID	NUMBER
2			2006-10-10	Toast-Schinken	0				0001 6411 KGM	0	909999026543
3			2006-10-10	Sodawasser	1				0		9099990423427
4			2006-10-10	Almkäse	2				0001 6411 KGM	0	9099990324530
5	10.0		2006-10-10	Schoko-Riegel	3					0	909999167230
6			2006-10-10	Multivitamin Fruchtsaft	4				0		9999997345304
7			2006-10-10	Alduschrauber	5				0		909999023450
8			2006-10-10	Holzlack	6				0		9099990324564
9			2006-10-10	Vollkornbrot	7				0001 6411 KGM	0	909999982634
10			2006-10-10	Erdbeeren	8				0001 6411 KGM	0	909999236720
11			2006-10-10	Duschgel	9				0		9099990546530
12	10.0			Schoko-Riegel	1000000				0001 6411 PCE	1000000	909999300480
13											
14											
15											

Hier wurde die noch mit Demo Produkten gefüllte Tabelle um einen eigenen Eintrag erweitert

5. Ändern/Hinzufügen (Preise)

Um noch Preise für die hinzugefügten Artikel definieren zu können, muss jetzt noch die Preistabelle erweitert werden. Dazu die zuvor schon exportierte Tabelle `table_prices.csv` wie oben beschrieben öffnen.

Hier können folgende Einträge gemacht werden:

BUYERPRODUCTNUMBER	CORPORATION_ID	CREATED	ID
Interne Art.-Nr. beim Käufer	Handelskette	Erstellzeitpunkt	fortl. Nummer
10	5	nichts eintragen	1000000

PRICE	PRICEBASISUNIT	PRODUCT_ID	TAXFREE	VAT
Preis	Preisbasis Einheit	Produkt-ID aus der Produkttabelle	Steuerkategorie Code	MwSt. Satz
15.99	100	1000000		20.0

ID

Die Spalte **ID** enthält die Datenbank interne Eintragsnummer und muss immer eingetragen werden. Wenn noch keine Preise vorhanden sind, beginnen Sie mit der **ID** 1000000, wenn schon Preise vorhanden sind, vergeben Sie einfach ansteigend die weiteren Nummern.

IDs kleiner 1000000 bezeichnen die mit ausgelieferten Datensätze und sollten von Ihnen nicht verwendet werden, um Datenbank-Updates durch das WebClient Service Team einfach und sicher durchführen zu können. Wenn Sie die Demo Preise noch nicht gelöscht haben, so werden sich noch einige Datensätze mit solchen niedrigen **IDs** finden. Setzen Sie dann einfach darunter mit der **ID** 1000000 fort.

CORPORATION_ID

Diese Spalte gibt an, welcher der Handelsketten dieser Preis für das Produkt zugewiesen ist. Wenn hier nichts eingetragen wird, so handelt es sich um den allgemeingültigen Preis.

Um die richtige **CORPORATION_ID** der betreffenden Handelskette herauszufinden, exportieren und öffnen Sie einfach die Tabelle **CORPORATIONS**. Dazu die oben beschriebene Vorgehensweise für das Exportieren einhalten, die Datei muss in diesem Fall `exporttablecorporations.cmd` heißen. Die **CORPORATION_ID** findet sich dort im Feld ID.

PRODUCT_ID

Diese Spalte gibt an, zu welchem Produkt aus der Produkttabelle dieser Preisdatensatz gehört. Geben sie hier die **ID** an, die Sie zuvor in der Produkttabelle für das entsprechende Produkt vergeben haben.

BUYERPRODUCTNUMBER

Jene interne Artikelnummer, die der Käufer für Ihr Produkt vergeben hat.

Pflichtfelder sind in der Preistabelle **ID**, **PRICE**, **PRODUCT_ID** und **VAT**.

Bitte auch hier beachten, dass Kommas als Punkt eingegeben werden müssen.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I
1	BUYERPRODUCTNUMBER	CORPORATION_ID	CREATED	ID	PRICE	PRICEBASISUNIT	PRODUCT_ID	TAXFREE	VAT
2			2006-10-10 08:13:28.523000000	0	5.7		0		20.0
3			2006-10-10 08:13:28.523000000	1	0.59		1		20.0
4			2006-10-10 08:13:28.523000000	2	3.49		2		20.0
5			2006-10-10 08:13:28.523000000	3	0.89		3		20.0
6			2006-10-10 08:13:28.523000000	4	2.39		4		20.0
7			2006-10-10 08:13:28.523000000	5	149.9		5		20.0
8			2006-10-10 08:13:28.523000000	6	15.5		6		20.0
9			2006-10-10 08:13:28.539000000	7	1.29		7		20.0
10			2006-10-10 08:13:28.539000000	8	1.89		8		20.0
11			2006-10-10 08:13:28.539000000	9	1.99		9		20.0
12				1000000	15.99		1000000		20.0
13									
14									
15									

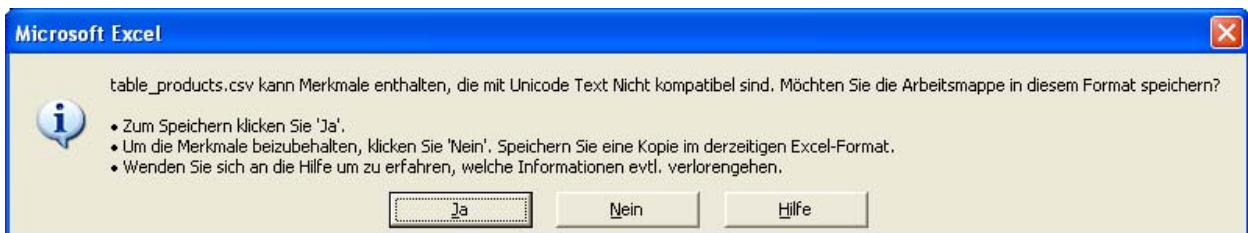
6. Löschen

Wenn Sie einzelne Produkte per csv aus den Stammdaten löschen wollen, so löschen Sie am besten die ganze Zeile, in dem Sie sie markieren und dann per **Zellen löschen** aus dem Menü **Bearbeiten** entfernen. Die IDs dürfen dabei nicht neu fortlaufend nummeriert werden, es wird die gelöschte ID einfach ausgelassen.

7. Speichern

Zum Speichern verwenden Sie am besten das Speichern Symbol bzw. wenn gewünscht den Speichern unter Dialog. Der beim Exportieren entstandene Dateiname darf dabei nicht geändert werden.

Es kann vorkommen, dass beim Speichern in Microsoft Excel eine Meldung bezüglich der UNICODE Kompatibilität angezeigt wird, diese einfach mit JA quittieren.



8. Importieren

Zum Importieren Ihrer Stammdaten kopieren Sie die geänderten Dateien (**table_products.csv** und **table_prices.csv**) einfach in das „import“ Verzeichnis und die Stammdaten werden übernommen. Sollten beim Import Fehler auftreten, werden die Dateien umbenannt, indem **ERROR_** vorangestellt wird.